



PRESSE-INFO!

Oberhausen, den 21. März 2024

Earth Hour 2024 – auch die evo setzt ein Zeichen

Die evo wirkt erneut bei der symbolischen Stunde für die Erde des WWF mit und schaltet die Lichter ab

Am Samstag, 23. März 2024, setzen zahlreiche Unternehmen in Deutschland und auch international ein Zeichen für den Klima- und Umweltschutz: Weltweit gehen an vielen öffentlichen Gebäuden und Plätzen zwischen 20:30 und 21:30 Uhr die Lichter aus. So auch bei der Energieversorgung Oberhausen AG (evo), die die Beleuchtung der Solarpyramide, des Logos und der Glasfassade an der Hauptverwaltung in Alt-Oberhausen abschaltet. Gleiches gilt für den Standort Sterkrade an der Friedrichstraße.

„Zusammen mit dem WWF und vielen anderen Unternehmen in Oberhausen setzen wir am 23. März ein Zeichen für eine klimagerechte Gesellschaft und ambitionierten Klimaschutz“, sagt Christian Basler, technischer Vorstand der evo. „Wir sind zum 13. Mal bei der Earth Hour dabei. Als Energieversorger haben wir eine Vorbildfunktion, wir gehen in unserer Stadt Oberhausen mit gutem Beispiel voran. Auch wenn unsere Beleuchtung effizient und ressourcenschonend ist und bei der Umsetzung wichtige Aspekte wie Tierschutz und Lichtverschmutzung selbstverständlich berücksichtigt wurden, ist uns die symbolische ‘Stunde für die Erde’ eine Herzensangelegenheit. Wir wollen unser Engagement für die Klima- und Energiewende mit unserer Teilnahme unterstreichen.“

„Die evo ist ein Unternehmen mit grüner DNA, das ist uns sehr wichtig. Wir stehen für ganzheitliche Nachhaltigkeit und handeln ökologisch, sozial und ökonomisch nachhaltig“, ergänzt Timm Dolezych, kaufmännischer Vorstand. „Hinter uns allen liegen energiepolitisch harte Zeiten. Wir haben mit der Energiekrise drastisch vor Augen geführt bekommen, wie wertvoll Energie ist. Die Earth Hour setzt meiner Meinung nach auch hier ein Zeichen und erinnert daran, wie wichtig Energiesparen für uns und unsere Umwelt ist. Auch deshalb sind wir dabei.“

